

ENTSPRECHENDE ERKLÄRUNGEN
Art. 8.3.1. Punkt 2 der Ausschreibung

**An die Galleria di Base del Brennero
 Brenner Basistunnel BBT SE**

Gegenstand der Ausschreibung: AP174 – Baulos "Unterquerung Eisack".

ANWEISUNGEN FÜR DAS AUSFÜLLEN

- die gegenständlichen Erklärungen sind zu erbringen von:
 - ✓ vom Einzelbieter;
 - ✓ bei (bereits und auch noch nicht gegründeten) Bietergemeinschaften, von allen Wirtschaftsteilnehmern, die die Bietergemeinschaft bilden (inklusive des mit der Planung beauftragten Unternehmens, falls dieses an der zeitweiligen Bietergemeinschaft in der Eigenschaft als Mitglied teilnimmt);
 - ✓ bei ständigen Konsortien oder Konsortien aus Genossenschaften oder Konsortien aus Handwerksunternehmen: sowohl vom Konsortium als auch von den ausführenden Konsortiumsmitgliedern (auch im Falle von ständigem Konsortium aus Freiberuflergesellschaften oder Ingenieurgesellschaften, welches an der zeitweiligen Bietergemeinschaft als mit der Ausführungsplanung beauftragtes Mitglied teilnimmt);

Der Unterfertigte _____ geboren am _____
 in _____ als (Inhaber, Gesetzlicher Vertreter,
 Bevollmächtigter, Sonstiges)¹ _____ des/der
 Einzelunternehmens/Gesellschaft/Konsortiums/.....
 mit Sitz/Steuersitz in _____ Straße
 _____ PLZ _____
 Steuernr. _____
 Mehrwertsteuernr. _____
 Tätigkeitscode _____

gemäß Art. 46 und 47 des D.P.R. Nr. 445 vom 28.12.2000, im Bewusstsein der von Artikel 76 des besagten D.P.R. vorgesehenen strafrechtlichen Folgen bei Falscherklärungen bzw. bei Erstellung oder Verwendung von falschen Unterlagen

ERKLÄRT

1) (nur für in Italien ansässige Wirtschaftsteilnehmer, die zur Eintragung in die Handelskammer verpflichtet sind)

dass der Bieter in die Handels-, Industrie-, Handwerks- und Landwirtschaftskammer wie folgt eingetragen ist:

Provinz, in der die Eintragung erfolgte:		Rechtsform der Gesellschaft:	
--	--	------------------------------	--

¹ Ausgeübtes Amt bzw. Funktion angeben.

Eintragungsjahr:		Bestandsdauer der Gesellschaft:	
Nummer und Datum der Eintragung ins Firmenbuch:			
Nummer und Datum der Eintragung ins Verzeichnis der Wirtschafts- und Verwaltungsdaten (R.E.A.) :			
Gesellschaftszweck ² :			
etwaige Umgründungen/Fusionen/Spaltungen/Aufnahmen/Veräußerungen-Verpachtungen des Geschäftszweiges-Geschäfts der Gesellschaft im Jahr vor der Veröffentlichung der Ausschreibung: SI <input type="checkbox"/> NO <input type="checkbox"/> falls Ja sind folgende Daten anzugeben: a) Datum der Umgründung/Fusion/Spaltung, Aufnahme, Veräußerung/Verpachtung des Geschäftszweiges-Geschäfts _____ b) Art (Umgründung/Fusion/Spaltung, Aufnahme, Veräußerung/Verpachtung des Geschäftszweiges-Geschäfts) _____			
- Angabe der Gesellschafter, der technischen Leiter, der gesetzlichen Vertreter und sonstiger Personen mit Vertretungsbefugnissen, auch wenn diese im Jahr vor der Veröffentlichung der Ausschreibung ihre Funktion zurückgelegt haben (zwecks Überprüfung der Erfüllung der Anforderung gem. Art. 38 Abs. 1 lit. c des G.v.D. 163/2006). (Anm. Es sind auch jene Personen anzuführen, die infolge einer im gleichen Jahr erfolgten Umgründung/Fusion/Spaltung/Aufnahme/Veräußerung/Verpachtung des Geschäftszweiges-Geschäfts der Gesellschaft von ihrer Funktion zurückgetreten sind - einschließlich Gesellschafter, Inhaber/gesetzliche Vertreter u/o technische Leiter oder andere Personen mit Vertretungsbefugnissen des ausgeschiedenen, fusionierten, aufgenommenen Subjekts etc.)			
Nachname und Vorname / Steuernummer	geboren in / am	bekleidete Funktion	ggf. Datum, an dem das Amt zurückgelegt wurde

2) (nur für nicht in Italien ansässige Wirtschaftsteilnehmer)

dass die Gesellschaft mit der Nr. _____ im Berufs- oder Handelsregister _____ von _____ des Staates _____ seit _____ eingetragen ist
 Gesellschaftszweck² _____

und dass folgende Personen Gesellschafter, gesetzliche Vertreter, technische Leiter und sonstige Personen mit Vertretungsbefugnissen, auch wenn diese im Jahr vor der Veröffentlichung der Ausschreibung ihre Funktion zurückgelegt haben (zwecks Überprüfung der Erfüllung der Anforderung gem. Art. 38 Abs. 1 lit. c des G.v.D. 163/2006) sind/waren **(Anm.** Es sind auch jene Personen anzuführen, die infolge einer im gleichen Jahr erfolgten Umgründung/Fusion/Spaltung/Aufnahme/Veräußerung/Verpachtung des Geschäftszweiges-Geschäfts der Gesellschaft von ihrer Funktion zurückgetreten sind - einschließlich Gesellschafter, Inhaber/gesetzliche Vertreter u/o technische Leiter oder andere Personen mit Vertretungsbefugnissen des ausgeschiedenen, fusionierten, aufgenommenen Subjekts etc.)

² Muss dem Ausschreibungsgegenstand entsprechen.

<i>Nachname und Vorname / Steuernummer</i>	<i>geboren in / am</i>	<i>bekleidete Funktion</i>	<i>ggf. Datum, an dem das Amt zurückgelegt wurde</i>

3) (nur für in Italien ansässige Genossenschaften und Genossenschaftskonsortien)

dass die Genossenschaft oder das Genossenschaftskonsortium ordnungsgemäß in das nationale Genossenschaftsregister eingetragen ist: (bitte genaue Daten angeben)

_____;

4) (nur für Freiberuflergemeinschaften gemäß Gesetz Nr. 1815 vom 23. November 1939 mit Sitz in Italien)

I. dass sich die Freiberuflergemeinschaft aus folgenden Freiberuflern zusammensetzt:

<i>Nr.</i>	<i>Nachname Akademischer Grad</i>	<i>Vorname eingetragen in die Kammer der</i>	<i>geboren in Provinz</i>	<i>am unter der Nr.</i>	<i>seit (tt/mm/jjjj)</i>
1					
2					
3					
4					
5					

II. dass auf Grundlage ihrer Satzung/Gründungsvertrags/Geschäftsordnung die unter den Nummern³ _____ angeführten Fachleute über Vertretungsbefugnis verfügen;

5) (nur für Ingenieurgesellschaften mit Sitz in Italien)

dass der technische Leiter der Gesellschaft, Herr _____, befähigt zur Ausübung des Berufs am _____ eingetragen in das Berufsregister der _____ mit der Nr. _____ seit _____, über die Anforderungen gemäß Artikel 254, Absatz 1 des D.P.R. Nr. 207/2010 verfügt;

³ Auch etwaige Personen angeben, die ihr Amt im Jahr vor der Veröffentlichung der Ausschreibung zurückgelegt haben

6) (nur für Freiberuflergesellschaften mit Sitz in Italien)

I. dass sich die Gesellschaft aus folgenden Freiberuflern zusammensetzt:

Nr.	Nachname	Vorname	geboren in	am	
	Akademischer Grad	eingetragen in die Kammer der	Provinz	unter der Nr.	seit (tt/mm/jjjj)
1					
2					
3					
4					
5					

II. dass auf Grundlage ihrer Satzung/Gründungsvertrags/Geschäftsordnung die unter den Nummern⁴ _____ angeführten Fachleute über Vertretungsbefugnis verfügen;

III. und die in Art. 255 des D.P.R. 207/2010 vorgesehenen Anforderungen erfüllt;

7) (nur für in Italien ansässige Freiberufler)⁵

eingetragen _____ in _____ der _____ Berufskammer... _____
 _____ der Provinz _____ unter der Nr. _____
 _____ seit _____ (TT/MM/JJ);

oder alternativ (für nicht in Italien ansässige Freiberufler)

eingetragen _____ in _____ ... _____
 _____ der _____ unter der Nr. _____
 seit _____ (TT/MM/JJ);

ERKLÄRT weiters

gemäß Art. 46 und 47 des D.P.R. Nr. 445 vom 28.12.2000, im Bewusstsein der von Artikel 76 des besagten D.P.R. vorgesehenen strafrechtlichen Folgen bei Falscherklärungen bzw. bei Erstellung oder Verwendung von falschen Unterlagen

⁴ Auch etwaige Personen angeben, die ihr Amt im Jahr vor der Veröffentlichung der Ausschreibung zurückgelegt haben

⁵ Nicht in Italien ansässige Planer müssen über gleichwertige Fähigkeiten gemäß den in ihren Staaten geltenden Modalitäten verfügen.

- 8) dazu berechtigt zu sein, für den Ausschreibungsteilnehmer zu unterzeichnen;
- 9) dass die Sachverhalte gemäß Art. 32 *quater* des ital. Strafgesetzbuchs oder gleichartige Sachverhalte, welche die Teilnahme an den Ausschreibungen und/oder die Unterfertigung von öffentlichen Aufträgen behindern, auf ihn nicht zutreffen;
- 10) **(gemäß G.v.D. 163/06 Art. 38, Abs. 1, lit. a)** sich in keinem Konkursverfahren, in keiner Zwangsliquidation und in keinem Vergleichsverfahren zu befinden, ausgenommen die Fälle gem. Art. 186-bis des R.D. Nr. 267 vom 16. März 1942, und dass kein Verfahren für die Erklärung einer dieser Situationen anhängig ist;
- 11) **(gemäß G.v.D. 163/06 Art. 38, Abs. 1, lit. b) und Art. 6, 67 und 85 G.v.D. 159/2011)** dass ihm/ihr gegenüber keine präventiven Maßnahmen gemäß Artikel 6 des G.v.D. Nr. 159 aus 2011 angewandt wurden, kein Verfahren zur Anwendung einer der präventiven Maßnahmen anhängig ist und keiner der Hinderungsgründe gemäß Artikel 67 dieses Dekrets vorliegt sowie dass in den letzten 5 Jahren auf ihn/sie die Auswirkungen dieser präventiven Maßnahmen gemäß Artikel 6 des G.v.D. Nr. 159 aus 2011, die gegenüber einer Person verhängt wurden, die im Haushalt zusammenlebt, nicht ausgedehnt wurden;
- 12) **(gemäß G.v.D. 163/06 Art. 38, Abs. 1, lit. c)** betreffend den strafrechtlichen Status⁶:
- ☐ dass ihm/ihr gegenüber keine rechtskräftigen Strafurteile bzw. unwiderruflich gewordene Strafbefehle bzw. Urteile auf Strafzumessung auf Antrag gemäß Artikel 444 der ital. Strafprozessordnung erlassen wurden oder, sollten diese erlassen worden sein, die Straftat straffrei gestellt oder eine Rehabilitierung gemäß Art. 178 erfolgt ist oder die Straftat bzw. der Widerruf des Urteils selbst mit Feststellungsurteil der zuständigen Gerichtsbehörde als erloschen erklärt wurde;

oder alternativ

- ☐ dass ihm/ihr gegenüber folgende rechtskräftige Strafurteile oder unwiderruflich gewordene Strafbefehle oder Urteile auf Strafzumessung auf Antrag gemäß Artikel 444 der ital. Strafprozessordnung erlassen wurden:
- Art der Maßnahme: _____
 - Rechtsbestimmung, gegen die verstoßen wurde: _____
 - Art der Straftat: _____
 - Verhängte Strafe (die Strafe ist anzugeben, auch wenn die Vergünstigungen „Strafaussetzung“ und „Nichterwähnung“ gewährt wurden): _____
 - Datum der Maßnahme: _____;
 - Art der Maßnahme: _____
 - Rechtsbestimmung, gegen die verstoßen wurde: _____
 - Art der Straftat: _____
 - Verhängte Strafe (die Strafe ist anzugeben, auch wenn die Vergünstigungen „Strafaussetzung“ und „Nichterwähnung“ gewährt wurden): _____
 - Datum der Maßnahme: _____;

- 13) **(gemäß G.v.D. 163/06 Art. 38, Abs. 1, lit. d)**, nicht gegen das Verbot der treuhänderischen Eintragung gemäß Artikel 17 des Gesetzes Nr. 55 vom 19. März 1990 verstoßen zu haben;
- 14) **(gemäß G.v.D. 163/06 Art. 38, Abs. 1, lit. e)** keine nachweislich festgestellten schwerwiegenden Verstöße gegen die Sicherheitsbestimmungen und gegen jegliche sonstige Verpflichtungen im Bereich der Vorschriften der Arbeitsgesetzgebung, welche aus den Daten der Aufsichtsbehörde für öffentliche Aufträge hervorgehen, begangen zu haben;
- 15) **(gemäß G.v.D. 163/06 Art. 38, Abs. 1, lit. f)** bei der Durchführung der von der BBT SE in Auftrag gegebenen Arbeiten nicht grob fahrlässig oder in bösem Glauben gehandelt zu haben;
- 16) **(gemäß G.v.D. 163/06 Art. 38, Abs. 1, lit. f)** keinen schweren Fehler bei der Ausübung der eigenen beruflichen Tätigkeit begangen zu haben;

⁶ Nur eine der beiden Optionen mit Sorgfalt auswählen; bei Auswahl der zweiten Option die Maßnahmen unter Angabe der geforderten Informationen anführen.

- 17) (**gemäß G.v.D. 163/06 Art. 38, Abs. 1, lit. g**) keine nachweislich festgestellten schwerwiegenden Verstöße gegen die Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben, gemäß der italienischen Gesetzgebung bzw. der jenes Staates, in dem das Unternehmen ansässig ist, begangen zu haben;
- 18) (**gemäß G.v.D. 163/06 Art. 38, Abs. 1, lit. h**) dass keine Eintragung im digitalen Register der Aufsichtsbehörde für öffentliche Aufträge vorliegt, die den Ausschluss von den Ausschreibungsverfahren aufgrund von Falscherklärungen und Vorlage von falschen Unterlagen betreffend die für die Teilnahme an den Ausschreibungs- und Vergabeverfahren für Subaufträge relevanten Anforderungen und Bedingungen mit sich bringt;
- 19) (**gemäß G.v.D. 163/06 Art. 38, Abs. 1, lit. i**) keine nachweislich festgestellten schwerwiegenden Verstöße gegen die Verpflichtungen zur Zahlung von Sozialversicherungs- und Pensionsbeiträgen, gemäß der italienischen Gesetzgebung bzw. der jenes Staates, in dem das Unternehmen ansässig ist, begangen zu haben;
- 20) (**gemäß G.v.D. 163/06 Art. 38, Abs. 1, lit. l**) die Vorschriften des Rechtes der Behinderten auf Arbeit gemäß Gesetz Nr. 68 vom 12. März 1999 eingehalten zu haben;
- 21) (**gemäß G.v.D. 163/06 Art. 38, Abs. 1, lit. m**) dass keine Verbotsstrafe gemäß Art. 9 Absatz 2 lit. c) des G.v.D. Nr. 231 vom 8.6.2001 oder eine sonstige Strafe verhängt wurde, welche das Verbot mit sich bringt, mit der öffentlichen Verwaltung Aufträge abzuschließen, einschließlich der Verbotsmaßnahme gemäß Art. 14 G.v.D. Nr. Nr. 81 vom 9.4.2008;
- 22) (**gemäß G.v.D. 163/06 Art. 38, Abs. 1, lit. m-bis**) dass im digitalen Register keine Eintragung aufgrund von Falscherklärungen oder falschen Unterlagen zum Zweck der Ausstellung der SOA-Bescheinigung vorliegt;
- 23) (**gemäß G.v.D. 163/06 Art. 38, Abs. 1, lit. m-ter**), dass⁷:

☐ er/sie nicht Opfer der von den Artikeln 317 und 629 StGB vorgesehenen und geahndeten Straftaten (Amtsmissbrauch und Erpressung), verschärft gemäß Artikel 7 des GD Nr. 152 vom 13. Mai 1991, umgewandelt, mit Abänderungen, vom Gesetz Nr. 203 vom 12. Juli 1991, gewesen ist;

oder alternativ

☐ er/sie Opfer der von den Artikeln 317 und 629 StGB vorgesehenen und geahndeten Straftaten (Amtsmissbrauch und Erpressung), verschärft gemäß Artikel 7 des GD Nr. 152 vom 13. Mai 1991, umgewandelt, mit Abänderungen, vom Gesetz Nr. 203 vom 12. Juli 1991, gewesen ist und die Tatbestände bei der Gerichtsbehörde angezeigt hat;

oder alternativ

☐ er/sie als Opfer der von den Artikeln 317 und 629 StGB vorgesehenen und geahndeten Straftaten (Amtsmissbrauch und Erpressung), verschärft gemäß Artikel 7 des GD Nr. 152 vom 13. Mai 1991, umgewandelt, mit Abänderungen, vom Gesetz Nr. 203 vom 12. Juli 1991, die Tatbestände bei der Gerichtsbehörde nicht angezeigt hat, da ein Haftungsbefreiungsgrund gemäß Artikel 4, erster Absatz, des Gesetzes Nr. 689 vom 24. November 1981 festgestellt wurde;

oder alternativ

☐ er/sie Opfer der von den Artikeln 317 und 629 StGB vorgesehenen und geahndeten Straftaten (Amtsmissbrauch und Erpressung), verschärft gemäß Artikel 7 des GD Nr. 152 vom 13. Mai 1991, umgewandelt, mit Abänderungen, vom Gesetz Nr. 203 vom 12. Juli 1991, gewesen ist, die Tatbestände bei der Gerichtsbehörde nicht angezeigt hat und dass im Jahr vor der Ausschreibungsveröffentlichung gegen ihn/sie ein Antrag auf Eröffnung des Verfahrens hinterlegt wurde.

⁷ Nur eine der vier Optionen mit Sorgfalt auswählen.

- 24) (gemäß G.v.D. 163/06 Art.38, Abs.1, lit. m-quater und des zwischen der BBT SE und dem Regierungskommissariat der Provinz Bozen abgeschlossenen Ethischen Protokolls zur Legalität) dass⁸:

(das zutreffende Feld ankreuzen)

☐ Er/sie befindet sich mit keinem Rechtssubjekt in einem (förmlichen und/oder materiellen) Abhängigkeits- oder Verbindungsverhältnis gem. Art. 2359 des Zivilgesetzbuchs und auch nicht in irgendeiner Beziehung, hat das Angebot eigenständig formuliert, sich mit keinen anderen Ausschreibungsteilnehmern zusammengeschlossen und verpflichtet sich keine solchen Zusammenschlüsse zu planen;

oder alternativ

☐ Er/sie hat keine Kenntnis über die Teilnahme am selben Verfahren von Seiten von Subjekten, die sich ihm/ihr gegenüber in einem (förmlichen und/oder materiellen) Abhängigkeits- oder Verbindungsverhältnis gem. Art. 2359 des Zivilgesetzbuchs und auch nicht in irgendeiner Beziehung befindet, hat das Angebot eigenständig formuliert, sich mit keinen anderen Ausschreibungsteilnehmern zusammengeschlossen und verpflichtet sich keine solchen Zusammenschlüsse zu planen;

oder alternativ

☐ Er/sie hat Kenntnis über die Teilnahme am selben Verfahren seitens nachfolgender Subjekte, die sich ihm/ihr gegenüber in einem (förmlichen und/oder materiellen) Abhängigkeits- oder Verbindungsverhältnis gem. Art. 2359 des Zivilgesetzbuchs und auch nicht in irgendeiner Beziehung befindet, hat das Angebot eigenständig formuliert, sich mit keinen anderen Ausschreibungsteilnehmern zusammengeschlossen und verpflichtet sich keine solchen Zusammenschlüsse zu planen;

- 25) (gem. dem zwischen der BBT SE und dem Regierungskommissariat der Provinz Bozen abgeschlossenen Protokoll zur Legalität) das zwischen der BBT SE und dem Regierungskommissariat der Provinz Bozen abgeschlossene Protokoll zur Legalität, welches der Ausschreibung beigeschlossen wurde, zu akzeptieren und verpflichtet sich, dieses, bei sonstigem Ausschluss, einzuhalten;

- 26) (nur für Wirtschaftsteilnehmer mit Sitz in Italien):

- nachfolgende Daten sind für die Anfrage zur Ausstellung der Bescheinigung über die ordnungsgemäße Entrichtung der Sozialversicherungsbeiträge (DURC) notwendig:

I	AN DER AUSSCHREIBUNG TEILNEHMENDES UNTERNEHMEN	
1	Steuernummer	
2	Bezeichnung / Firmenname	
3	Rechtssitz	PLZ Gemeinde Pr. Straße/Platz Nr.
4	Operativer Sitz	PLZ Gemeinde Pr. Straße/Platz Nr.
5	Anschrift Schriftverkehr	<input type="checkbox"/> Rechtssitz <input type="checkbox"/> Operativer Sitz <input type="checkbox"/> zertifizierte E-Mail-Adresse (PEC)
6	Art des Unternehmens	<input type="checkbox"/> Unternehmen <input type="checkbox"/> Freiberufler <input type="checkbox"/> getrennte Sonderverwaltung – Auftraggeber / Mitglied der Freiberuflergesellschaft <input type="checkbox"/> getrennte Sonderverwaltung – Empfänger eines

⁸ Nur eine der drei Optionen mit Sorgfalt auswählen.

gesagt, eine vertiefende Studie dieses Einreichprojektes durchgeführt zu haben und dieses als angemessen sowie dessen Ausführungsprojekt als durchführbar sowie die nachfolgenden Arbeiten in Hinblick auf den eingereichten Angebotspreis als realisierbar zu halten, wobei dieses Angebot die Verbesserungsvorschläge und eingereichten Ausführungsfristen berücksichtigt; zudem alle Unterlagen des Einreichprojektes, die im Zuge der technischen Angebotslegung nicht geändert wurden, zu akzeptieren und sich demnach diese zu Eigen zu machen;

- 35) dass die im technischen Angebot enthaltenen Vorschläge zur Verbesserung des Einreichprojekts des untergeordneten Loses "Hauptbauwerke" unter Einhaltung der geltenden Landes-, nationalen und gemeinschaftlichen Gesetzesbestimmungen sowie der in den Ausschreibungsunterlagen enthaltenen Vorschriften und Bedingungen erstellt wurden und demnach die gesamte zivil- und strafrechtliche Haftung für etwaige Schäden, die der BBT SE und Dritten aufgrund einer nicht korrekten Anwendung dieser Regelungen zugeführt werden, gänzlich zu übernehmen;
- 36) die Schätzung der Menge an gegenüber dem Bedarf innerhalb des Bauloses überschüssigem, wieder verwertbarem Material sowie den entsprechenden Pauschalbetrag ausdrücklich zu akzeptieren sowie ab sofort auf jegliche Ausnahme und/oder Beanstandung in Hinblick auf eine etwaige geringere Menge an wieder verwertbarem Material zu verzichten und dabei die Übernahme jedes diesbezügliche Risiko ausdrücklich zu beabsichtigen;
- 37) über die Art der vorgesehenen Arbeiten aufgrund der Durchführung einer detaillierten Besichtigung der Örtlichkeiten und deren Zustand, der Interferenzen, des Bodens, der bestehenden örtlichen Ressourcen, der Schottergruben, der Deponien und von allem, was sonst für die Produktionsphasen notwendig ist, der Straßen und Zufahrten, der Nähe zu in Betrieb befindlichen Straßen, Eisen- und Autobahnen sowie der allgemeinen und besonderen Bedingungen, die Einfluss auf die Ausführung der Arbeiten haben können, gänzlich informiert zu sein;
- 38) ebenso Kenntnis über die Vertragsbedingungen und den Arbeitsmarkt, der allgemeinen und besonderen Lasten, die den Vertragspreisen anhaften sowie jeder belastenden Bedingung, die mit den oben angeführten Örtlichkeiten zusammenhängt und ebenso auch über deren Entfernung von den Wohn- oder Versorgungszentren zu haben;
- 39) über etwaige besondere Bedingungen der Beschaffenheit des Bodens informiert zu sein, welche daher nicht Anlass zu Anträgen jeglicher Art oder die Rechtfertigung für Verzögerungen bei den Arbeiten sein können;
- 40) für die gesamte Dauer der vertragsgegenständlichen Arbeiten den Besitz der wirtschaftlichen Mittel, der technischen Fähigkeiten sowie des Personals, der Maschinen und Geräte zu garantieren, welche für die vollständige Durchführung der Arbeiten erforderlich sind, um auf eigenes Risiko und Kosten die Organisation und Ausführung der Arbeiten zu gewährleisten;
- 41) Kenntnis über alle auf Landes-, Staats- und EU-Ebene geltenden Gesetzesbestimmungen im Bereich Umwelt, Planung, Bauausführung und -sicherheit sowie über alle auf den gegenständlichen Auftrag anwendbaren Vorschriften zu haben und sich dazu zu verpflichten diese einzuhalten;
- 42) die örtlichen, mit den zu errichtenden Bauwerken interferierenden Einbauten besichtigt zu haben und sich zu verpflichten, alle Vorsichtsmaßnahmen und Vorkehrungen zu treffen, die zur Vermeidung von jeglichen Schäden an diesen Einbauten notwendig sind;
- 43) zur Kenntnis zu nehmen und zu akzeptieren und dabei ab sofort auf jegliche Ansprüche in Hinblick auf die Anerkennung von Mehrkosten, Entschädigungen oder Vergütungen jedweder Art zu verzichten, dass die BBT SE sich das Recht vorbehält, im Fall einer zukünftigen mangelnden oder verspäteten Finanzierung des Bauwerks oder eines Teils davon, und/oder im Fall einer zukünftigen Definanzierung des Bauwerks oder eines Teils davon, den Zuschlag für die Ausschreibung nicht zu erteilen und/oder den Vertrag aufgrund der eingetretenen Verhinderung aufzulösen und/oder das Programm zur Errichtung der Bauarbeiten und der vorgesehenen Tätigkeiten, sofern dieses bereits aufgesetzt wurde, neu zu definieren und dabei auf jegliche, eventuell in Bezug auf die Festlegung des ggst. Bauwerks gemäß Dekret des Ministerpräsidenten vom 1.10.2010 entstandene Ersatzansprüche, sowie auf jedwede, auch zukünftige, in Verbindung mit dieser Möglichkeit stehende Forderungen zu verzichten;
- 44) zur Kenntnis zu nehmen und zu akzeptieren, dass die Antworten auf die von den an der Teilnahme an der Ausschreibung interessierten Personen gestellten Fragen allgemeinen Interesses und etwaige

Erklärungen zu den Bestimmungen der Ausschreibungs- oder Vertragsunterlagen oder Mitteilungen betreffend das Verfahren von der ausschreibenden Stelle mithilfe der entsprechenden, im Formular "Ausschreibungen" auf der Internetseite <http://www.bbt-se.com> vorgesehenen Funktion "Antworten" erfolgt, auf die ausschließlich nach erfolgter Registrierung zugegriffen werden kann. Für eine korrekte Teilnahme am ggst. Ausschreibungsverfahren muss daher eigenverantwortlich überprüft werden, ob etwaige Mitteilungen in diesem Portal vorliegen.

45) (nur für Wirtschaftsteilnehmer, welche die Leistungen der Ausführungsplanung ausführen werden)

dass die Sachverhalte gemäß Art. 90.8 und Art. 164.3 G.v.D. Nr. 163/2006 auf ihn nicht zutreffen;

ERKLÄRT weiters

(nachfolgende Erklärungen müssen nicht von jenen Wirtschaftsteilnehmern, die nur die Leistungen der Ausführungsplanung ausführen werden, ausgefüllt werden)

(das zutreffende Feld ankreuzen)

in Bezug auf die besonderen Anforderungen betreffend die in der Ausschreibung geforderten Arbeiten

46) (nur für Wirtschaftsteilnehmer, die im Besitz einer SOA-Bescheinigung sind - das/die zutreffende/n Feld/er ankreuzen)

☐ der vorliegenden Erklärung einen gültigen SOA-Qualifikationsnachweis, im Original oder als Kopie, die gemäß den Bestimmungen des Art. 19 des DPR 445/2000 mit dem Original übereinstimmt, beigelegt zu haben;

oder alternativ dazu, bei mangelnder Beifügung der SOA-Bescheinigung an die Ausschreibungsunterlagen,

☐ über einen gültigen SOA-Qualifikationsnachweis für sämtliche in der Ausschreibung verlangten Kategorien und Klassen zu verfügen;

oder alternativ

über einen gültigen SOA-Qualifikationsnachweis für nachfolgende, in der Ausschreibung verlangten Kategorien und Klassen zu verfügen:

- Kategorie _____ Klasse _____
- Kategorie _____ Klasse _____
- Kategorie _____ Klasse _____
- Kategorie _____ Klasse _____
- Kategorie _____ Klasse _____

☐ über einen gültigen SOA-Qualifikationsnachweis für Planungs- und Bauleistungen bis zur Klasse _____ zu verfügen;

☐ und über eine gültige Zertifizierung des Qualitätsmanagementsystems gemäß den europäischen Normen der Serie UNI EN ISO 9000 zu verfügen, ausgestellt von Zertifizierungsstellen nach der Europäischen Normenreihe UNI CEI EN ISO/IEC 17000, die zur Ausstellung der Zertifizierung in der Bauunternehmerbranche akkreditiert sind (der Besitz dieser Zertifizierung ist für die Durchführung von Arbeiten in SOA-Qualifizierungsklassen über der Klasse II verpflichtend);

47) (nur für Bietergemeinschaften mit Sitz in einem anderen Mitgliedsstaat der Europäischen Union oder in einem anderen Unterzeichnerstaat der im Rahmen der WTO abgeschlossenen Vereinbarung über die öffentlichen Ausschreibungen, ohne SOA-Bescheinigung - das/die zutreffende/n Feld/er ankreuzen)

☐ die gem. Art. 79 ff. des D.P.R. 207/2010 geforderten Anforderungen für die Ausstellung einer SOA-Qualifikationsbescheinigung für die in der Ausschreibung verlangten Kategorien und Klassen zu erfüllen;

oder alternativ

die gem. Art. 79 ff. des D.P.R. 207/2010 geforderten Anforderungen für die Ausstellung einer SOA-Qualifikationsbescheinigung für nachfolgende, in der Ausschreibung verlangten Kategorien und Klassen zu verfügen:

- Kategorie _____ Klasse _____
- Kategorie _____ Klasse _____
- Kategorie _____ Klasse _____
- Kategorie _____ Klasse _____
- Kategorie _____ Klasse _____

☐ die gem. Art. 79, Abs. 7 des D.P.R. 207/2010 geforderten Anforderungen für die Ausstellung einer SOA-Bescheinigung für Planungs- und Bauleistungen bis zur Klasse _____ zu erfüllen;

☐ und über eine gültige Zertifizierung des Qualitätsmanagementsystems gemäß den europäischen Normen der Serie UNI EN ISO 9000 zu verfügen - ausgestellt von Zertifizierungsstellen nach der Europäischen Normenreihe UNI CEI EN ISO/IEC 17000, die zur Ausstellung der Zertifizierung in der Bauunternehmerbranche akkreditiert sind - oder über Unterlagen, die den in den jeweiligen Ländern geltenden Bestimmungen entsprechen, oder über geeignete Nachweise über die Anwendung von gleichwertigen Qualitätssicherungsmaßnahmen; (der Besitz dieser Zertifizierung ist für die Durchführung von Arbeiten in SOA-Qualifizierungsklassen über der Klasse II verpflichtend);

- 48) in den besten 5 Geschäftsjahren des das Datum der Veröffentlichung der ggst. Ausschreibung vorhergehenden Zehnjahreszeitraums einen Umsatz aus direkt und indirekt ausgeführte Arbeiten in Höhe von € _____ erzielt zu haben.

Mitteilung gemäß Artikel 13 G.v.D. Nr. 196 vom 30/06/2003 „Datenschutzkodex“.

Die erhobenen personenbezogenen Daten werden, sowohl mit als auch ohne Hilfe elektronischer Mittel zur Durchführung der institutionellen Tätigkeiten in Bezug auf das vorliegende Verfahren sowie auf eventuelle, daraus folgende Verwaltungs- und Rechtsverfahren bearbeitet (einschließlich jener, die vom Gesetz 241/90 über das Recht auf Zugang zu Verwaltungsunterlagen vorgesehen sind), um die diesbezügliche Sicherheit und Vertraulichkeit zu garantieren und jedenfalls unter Einhaltung der geltenden Bestimmungen. Die gemäß D.P.R. 445/2000 und D.P.R. 412/2000 erhobenen gerichtlichen Daten werden in Übereinstimmung mit dem G.v.D. Nr. 196/2003 verarbeitet. In Bezug auf die oben genannten Daten kann der/die Betroffene die von Art. 7 des genannten G.v.D. vorgesehenen Rechte ausüben. Inhaber der Datenverarbeitung ist die Galleria di Base del Brennero Brenner Basistunnel BBT SE. Der Verantwortliche ist der in der Ausschreibung angeführte Verfahrensverantwortliche.

DATUM

UNTERSCHRIFT

Hinweise:

- 1. Den vorliegenden Erklärungen ist eine nicht beglaubigte Kopie eines gültigen Lichtbildausweises des Unterfertigten beizuschließen.**
- 2. Falls die vorliegenden Erklärungen von einem Prokuristen unterfertigt werden, ist den zwecks Zulassung eingereichten Verwaltungsunterlagen die Vollmacht im Original oder in beglaubigter Kopie beizuschließen.**
- 3. Falls die vorliegenden Anträge direkt vom Bieter erstellt werden, ohne das von der ausschreibenden Stelle bereit gestellte Formular zu verwenden, muss das Dokument jedenfalls sämtliche hier vorgesehenen Erklärungen beinhalten.**